

Vereinheitlichung der Lebensmittelpolitik.

Die Fragen der Lebensmittelpolitik stehen gegenwärtig im Vordergrund des Interesses. Auch im Deutschen Reiche wird augenblicklich der Lebensmittelpolitik die weitestgehende Beachtung gewidmet, was ein auch nur flüchtiger Blick auf die deutschen Blätter lehrt, die sich spaltenlang mit diesen Problemen beschäftigen. Wir lesen eben in der „Täglichen Rundschau“ unter dem Titel „Die Diktatur“ sehr bemerkenswerte Ausführungen, die darin gipfeln, daß die völlige Vereinheitlichung aller auf Volksernährung bezüglichen Maßnahmen, die jetzt vernünftigerweise angestrebt werde, nur im Wege eines einheitlichen durchgreifenden Zwanges erzielt werden könne. Das erwähnte Blatt erklärt, die bisherigen Mittel seien unzureichend gewesen, und es müsse nunmehr entschlossen daran gegangen werden, rasch den geplanten Umschwung zum Besseren herbeizuführen. Dieser Standpunkt darf unzweifelhaft auf gebührende Würdigung Anspruch erheben.